

Ziel: „Respektvolles Miteinander“

Oberschule nimmt am Erasmus-Plus-Projekt teil

mum. Jesteburg. Große Freude bei der Oberschule Jesteburg: Das Erasmus-Plus-Projekt zum Thema „Toleranz“ in den Schuljahren 2019/2020 und 2020/2021 wird von der Europäischen Union unterstützt. 15 Schüler aus dem 9. und 10. Jahrgang können an dem Austausch mit dem Lycée Jean Chaptal in Quimper teilnehmen, „ihre Sprachkenntnisse verbessern und interkulturelle Erfahrungen sammeln“, freut sich Schulleiterin Iris Strunk.

In der Bretagne werden die Jesteburger in Gastfamilien untergebracht. Außer Hospitationen im

Unterricht der Franzosen stehen gemeinsame Projekte auf dem Programm. Die Auseinandersetzung mit dem Thema „Toleranz“ erfolgt nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch, da die konkreten Erfahrungen der Schüler mit den unterschiedlichen Lebenswelten in Frankreich und Deutschland als Ausgangspunkt für Projektbeiträge genutzt werden. „Durch die Arbeit in binationalen Teams und zahlreiche gemeinsame Aktivitäten werden Vorurteile abgebaut und der Grundstein für Vertrauen und ein respektvolles Miteinander geschaffen“, so Strunk.



Freuen sich über die Teilnahme am Erasmus-Plus-Projekt (v. li.): Didaktischer Leiter Dr. Andreas Bertow, Fachkonferenzleiterin Sprachen Carmen Vidal-Noguera, Grit Regal, Oberschuldirektorin Iris Strunk, Judith Mali und Julia Rieck (Fachgruppenleitung Französisch) und Aminah Salaho Foto: Oberschule Jesteburg

„De wiede Weg nach Bethlehem“

mum. Harmstorf. „De wiede Weg nach Bethlehem“ lautet der Titel eines plattdeutschen Schattentheater-Stücks, das Luise Hering („Plattdütsche Runn“) am Mittwoch, 27. November, ab 15 Uhr im „Maack's Gasthaus“ (Hauptstraße 22) zeigt. In der Hauptrolle ist die neugierige

Schnecke „Luise“ zu sehen. Insgesamt wirken 14 Personen vor und hinter der Bühne mit. Einlass ist bereits ab 14 Uhr. Wer Lust auf Kaffee und Kuchen hat, meldet sich bitte vorab telefonisch unter 04105 - 52921 an.

• Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen.



Foto: Hamburger Kammerchor

„Verleih uns Frieden“

mum. Hanstedt. Am Sonntag, 24. November, findet in der St.-Jakobi-Kirche in Hanstedt um 18 Uhr ein Chorkonzert statt. Zu Gast ist der Harburger Kammerchor (Foto) unter der Leitung von Werner Lamm. Auf

dem Programm steht Chormusik mit Werken von Schütz, Morales, Gjeilo und Rachmaninow - passend zum Ewigkeitssonntag.

• Der Eintritt ist frei; um eine Kollekte wird gebeten.

Foto: Hamburger Kammerchor



Foto: DRK

Lichterfest an der „Alten Schule“

mum. Marxen. Für Samstag, 30. November, lädt der DRK-Ortsverein Marxen ab 15.30 Uhr zu einem Lichterfest in die „Alte Schule“ (Unter den Eichen 5, Foto) nach Marxen ein. Die Besucher erwartet selbst gebackener Kuchen, frischer Kaffee sowie ein unterhaltsames Programm (organisiert von der Vorsitzenden Katja Heuer). Kerzen, Laternen und die angestrahlten Bäume auf dem Gelände

werden für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen. DRK-Mitglieder sind ebenso willkommen wie alle Bürger, die einen schönen voradventlichen Nachmittag erleben möchten.

• Um die Veranstaltung besser planen zu können, bittet das DRK um eine telefonische Anmeldung bis Montag, 25. November, bei Katja Heuer unter der Nummer 04185 - 581606. Auch ein Fahrdienst wird angeboten.

Grundschule Hanstedt unterstützt „Run 4 Help“ des Lions Club Buchholz-Nordheide mit 3.907,54 Euro



Tolle Kulisse: Vor den Augen der Grundschüler übergibt Schulleiterin Christine Gall den Spendenscheck an die Lions-Mitglieder Hagen Heigel (li.) und Wolfgang Bauhofer Foto: mum

Beeindruckendes Engagement

mum. Hanstedt. „Ich bin ehrlich beeindruckt von eurem Engagement!“ Hagen Heigel vom Lions Club Buchholz-Nordheide war sichtlich begeistert vom großartigen Engagement der Jungen und Mädchen der Hanstedter Grundschule. Gemeinsam mit Lions-Mitglied Wolfgang Bauhofer war

Harre am Freitag zu Gast in der Schule. Im Zuge des Monatskreises überreichte Schulleiterin Christine Gall einen Scheck in Höhe von 3.907,54 an die beiden Männer. Das Geld

zugute, mit der die Lions die Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg unterstützen. Für die Grundschule ist das ein neuer Spendenrekord. Voriges Jahr waren es 3.839,30 Euro.

Und so kam das Geld zusammen: Weil der Weg zum „Run 4 Help“ in Buchholz an einem Sonntag für alle Grundschüler schwierig zu organisieren ist, veranstaltet Gall mit dem Lehrer-Kollegium seit einigen Jahren ein eigenes Event in Hanstedt, an dem alle 170 Jungen und Mädchen teilnehmen.

„Da wir hier an der Schule selbst Kinder mit Krebserkrankungen hatten, wissen unsere Schüler, worum es geht, und engagieren sich sehr“, so die Schulleiterin. Seit drei Jahren dürften sich die Kinder sogar mehrere Sponsoren pro Runde suchen. Einige akquirierten gleich acht Geldgeber. Im Schnitt laufen die Schüler in den gut 90 Minuten etwa 20 Runden (jeweils 300 Meter). Dieses Mal kamen die Jungen und Mädchen auf 3.651 Sportplatz-Runden.

„Wir möchten uns für euren

Einsatz bedanken“, sagte Heigel zu den Kindern. „Keine Schule im Landkreis Harburg ist mit so einem großen Engagement dabei wie ihr - und das seit vielen Jahren.“ Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des „Run 4 Help“ im kommenden Jahr überlegt die Grundschule, ausnahmsweise auch in Buchholz zu starten. „Wir sind da im Gespräch“, so Gall. „Aber das geht natürlich nur mit der Unterstützung der Eltern.“

• Mehr Informationen gibt es im Internet www.run-4-help.de.

...nur noch
8 Tage!



**Große NEUERÖFFNUNG
am Donnerstag
28. November ab 7 Uhr**

Jesteburg | Schützenstraße 47

famila
besser als gut!